

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Urkundenbuch

Texte

Hefele, Friedrich

Freiburg i.Br., 1957

296 - Freiburg 1313 November 11: Johannes Ederli von Stvlingen ein
burger von Friburg [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

295

Freiburg 1313 November 9

Johannes Buggenrúti kúndet, daß er 2 β und 1 fl S_1 Brisger Zins auf Martini von nachstehendem Gut verkauft hat vern Elsebetun, Johannes von Mvnzingen seligen vor Sante Niclawese úber elichú wirtinne was einer burgerin von Friburg für ledig eigen um bezahlte 13 fl S_1 Brisger. Fertigung ze Friburg under der rihtelöben vor offenem gerrihte, wobei seines Sohnes Johannes nehsten mage von vatter uñ von müter: Heinrich Býggenrúti uñ Gótfrit von Tottinkouen auf Eid zustimmen. Aufgabe. Das Gut lit ze Ceringen: Es geben Cúnrat der Cabusser von einer Matte an dem Geren und von einem Garten unter seinem (des Verkäufers) Hof 17 β S_1 Zins und zu Ehrschatz 8 Kapaune, Heini Slegel von einer Matte an der Gezýntun mattun 5 β S_1 Zins und zu Ehrschatz 1 Huhn. Wáhrschaft. Siegel der Bürger von Freiburg. Zeugen: her Burcart Meinwart (sas da ze gerrihte), Cúnrat der Trósche, Cúnrat Stúckeli von Mvnzingen, Hug von Mvnzingen, Oswalt von Tottinkouen, meister Wernher der Cimberman. Geschehen und gegeben 1313 an dem nehsten fritage vor sante Martines tage.

Or. Karlsruhe GLA: 24/62a. Stadtsiegel IV an Leinenstreifen. – Begl. Abschr. (17. Jh.) ebd. Akten, Stadtamt Freiburg, Zähringen Konv. 2, Gefälle 1313/1728. Geschrieben von Peter von Sölden (FD).

296

Freiburg 1313 November 11

Johannes Éderli von Stóvlingen ein burger von Friburg kúndet, daß er den garten, der sein war, der lit bi Friburg bi Sante Peter hinder seiner schúrun bi . . . des Lachers huse unzingt an das wesemli, da die pféle stant, verkauft und aufgegeben hat der Priorin und dem Konvent ze Sante Angnesun bi Friburg predier ordens in uñ allen iren nahkomenden ewelicke ze habende uñ ze niessende da vúr, das nút davon gat wan jergeliches des kúniges reht uñ drie pfenninge ze Sante Peter an die kilchun, um 15½ fl S_1 Brisger, die bezahlt sind. Wáhrschaft. Zeugen: her Heinrich von Mvnzingen der burgermeister, Johannes von Mvnzingen Wissilberli^a, Stóvfeli, Peter der Menninvn, Johannes sin brüder, Johannes der Rinuelder, Heinrich der Bachrúrer¹. Gegeben 1313 an sante Martines tage.

Or. Stadtarchiv: XVI A a. (Kloster Adelhausen) Stadtsiegel IV an Leinenstreifen.

Geschrieben von Peter von Sölden (FD).

297

Freiburg 1314 Januar 2

Johannes der kneht uñ Býrcheli der frie von Maltertingen beurkunden, daß sie schulden Willehelme Colmanne ahzeg phunde phenninge gewonlicher briskere,

296 ^a vor Wissilberli ein bedeutungsloses Unterscheidungszeichen
¹ Wahrscheinlich Berufsbezeichnung, Vorläufer der Freiburger „Bächleputzer“.